

Zieh' Dich nicht aus, eh' Du dich schlafen legst. Das heißt: die alten Leute sollen ihr Eigentum nicht vorzeitig ihren Kindern abtreten, denn man kann nie wissen, ob die Kinder ihren Unterhaltungspflichten getreulich nachkommen wollen und können. Ein Bauer aus der Gegend von Ufingen bei Wiesbaden hat dieses Sprichwort nicht beachtet und hat dafür Hungers sterben müssen. Der Betreffende hatte nämlich seinen Schwiegersohn, der in sein Haus „eingeheiratet“, Acker, Haus und Hof übergeben und dachte nun, seine paar Jahre in Ruhe und Frieden zubringen zu können. Aber weit gefehlt! Kein Bissen Brod wurde dem Bedauernswerten gegönnt, dagegen gab es um so mehr Bormürfe und harte Worte. Der Aermste versuchte sogar mit den dem Schweinetrog entnommenen Kartoffeln seinen Hunger zu stillen. Seine Kräfte nahmen zusehend ab und als er am vorletzten Sonntag noch die Kirche besuchte, fiel er vor Schwäche fast zusammen. Nun entdeckte er seine Lage dem Geistlichen. Derselbe nahm ihn mit sich in seine Wohnung setzte ihm Speise und Trank vor und gab ihm auch noch Nahrungsmittel mit nach Hause. Aber der Kräftezustand des alten Mannes war zu sehr heruntergekommen und an Entkräftung ist er denn auch vor einigen Tagen gestorben.